

Andere Weiterbildungen**Tätigkeiten**

Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen sind in der Seelsorge von römisch-katholischen Kirchgemeinden tätig. Sie begleiten Menschen in schwierigen Lebenssituationen, arbeiten in sozialen Projekten mit und gestalten Gottesdienste.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Seelsorge und Soziales

- in der Seelsorge der Kirchgemeinde mitarbeiten, zum Beispiel Personen zu Hause besuchen, wenn sie krank oder einsam sind
- Räume für Begegnung in der Kirchgemeinde schaffen
- Anlässe und für unterschiedliche Gruppen organisieren, beispielsweise Vernetzung für Geflüchtete oder Aktivitäten für ältere Menschen
- soziale Projekte in Kirchgemeinden anregen und betreuen, zum Beispiel zugunsten von Obdachlosen oder Jugendlichen
- in kirchlichen Arbeitsgruppen zum Thema Seelsorge teilnehmen und sich mit anderen Pastoralassistentinnen und Seelsorgern austauschen

Gemeindearbeit und Messe

- Mitglieder der Kirchgemeinde auf wichtige religiöse Rituale, die sogenannten Sakramente, vorbereiten, zum Beispiel Taufe, Firmung oder Hochzeit
- Gottesdienste mitgestalten, zum Beispiel die musikalischen Beiträge oder Lesungen organisieren und leiten
- Angebote mit Kirchen und Behörden anderer Gemeinden koordinieren, etwa Projekte, die mehrere Gemeinden oder Religionsgemeinschaften umfassen

Unterricht

- Kinder, Jugendliche und Erwachsene an Schulen, anderen Institutionen oder speziellen Informationsveranstaltungen zu Themen rund um den katholischen Glauben unterrichten
- Unterrichtsmaterial für die Bildungsarbeit vorbereiten und gestalten
- Menschen ausbilden und begleiten, die sich in sozialen und kirchlichen Projekten ehrenamtlich engagieren
- kirchliche Lager und Projekte planen, organisieren und betreuen

Berufsfeld 22
Bildung, Soziales**Ausbildung**

Der Beruf setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine Weiterbildung voraus.

Nach dem Masterabschluss in römischkatholischer Theologie gibt es zwei Möglichkeiten:

- Pastoraljahr am bistumseigenen Priesterseminar
- 2-jähriges Nachdiplomstudium Berufseinführung

Mehr Informationen:
chancekirchenberufe.ch

Dauer

Weiterbildung nach Studienabschluss:
1-2 Jahre Vollzeit

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- Master in römisch-katholischer Theologie

Die katholische Kirche bietet auch Ausbildungsmöglichkeiten für Personen ohne Maturität und für Quereinsteigende.

Mehr Informationen: kirchenberufe.ch

Anforderungen

- Sozialkompetenz
- Einfühlungsvermögen
- Einsatzbereitschaft
- Organisations- und Planungsgeschick
- Zuverlässigkeit
- Kontaktfreude

Weiterbildung

Nach dem Studium

Kirchliche und andere Institutionen sowie Hochschulen bieten verschiedene Möglichkeiten, fachliche und methodische Kompetenzen zu vertiefen oder zu erweitern.

Berufsverhältnisse

Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen arbeiten oft für mehrere Gemeinden. Ihre Arbeitszeiten sind manchmal unregelmässig. Sie arbeiten eng mit Priestern, Diakonen und Freiwilligen zusammen. Die Anstellung erfolgt durch eine Kirchgemeinde in Absprache mit dem zuständigen Bischof. Die Beschäftigungssituation für Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten ist sehr gut und die Arbeitslosigkeit gering.

Weitere Informationen

Information Kirchliche Berufe IKB
6000 Luzern 6
chance-kirchenberufe.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Diakon (römisch-katholisch)	22 / 0.732.21.0
Priester (römisch-katholisch)	22 / 0.732.10.0
Religionspädagoge/-pädagogin	22 / 0.732.11.0
Sozialarbeiter/in FH	22 / 0.731.33.0